

Themen:

Bewegtbild und Ton,
optional mit Animation+Game und Motion Pictures

erste Semesterhälfte:

Vertonung eines selbst geschnittenen Ausschnitts aus
dem Film "Koyaanisquatsi" (1982); Einzelarbeit (keine Teams)

zweite Semesterhälfte:

Gruppenarbeit
eigenes Bewegtbild+Sound-Projekt: Trailerproduktion für eigenes Marketing
(Event, Crowdfunding, Album, Marketingsessions, Produktpräsentation)
optional in Zusammenarbeit mit Animation+Game; Gruppenarbeit

entscheidend:

klares, kommunizierbares Konzept; Grundidee, künstlerische Idee,
Vision, kreatives Konzept für Erstellung und Umsetzung eines kreativen
Soundkonzeptes

Phase 2: Produktion, eigene künstlerische Realisierung, Visions-/Grundideebasiert
jetzt: Bild-/Ton-Konzept; Bild und Ton als Eins denken;

Datum	Themen:
05.04.2017	Themen vorstellen, Zeitplan, Beurteilungskriterien "Theorie Filmschnitt; Vorstellung Koyaanisquatsi" 10.30 Start
12.04.2017	11:00h Theorie: Schnitttheorie, Stummfilmvertonung,
Di + Mi vormittags	: Animation + Game: Projektvorstellung 6. Semester Raum 14/08
19.04.2017	Kurzvorstellung und Abgabe des Konzeptes für die Vertonung von Koyaanisquatsi (Konzept muss mind. ein echtes Paper zitieren); einschliesslich Präsentation des zugehörigen Soundmoodboard;
26.04.2017	(wenn nötig: Fortsetzung von 19.04.) Coaching Jules für A+G::
03.05.2017	Coaching auf Basis des Zwischenstandes (Grober Schnitt, Vertonung)
10.05.2017	offene Präsentation: Koyaanisquatsi; Zuschauer dürfen mitgebracht werden; A+G sind eingeladen Hausaufgabe für 17.05.: Konzept + Planung für weitere Gruppenarbeit (ggf mit AG) anfertigen in den Folgetagen: Coaching Jules für A+G nach Terminvereinbarung

17.05.2017 Festlegung der weiteren Gruppenarbeit; Abgabe Zeitplan und Konzept

24.05.2017 Probenvorträge

31.05.2017 Coaching

07.06.2017 Coaching
Coaching Jules für A+G

14.06.2017 Coaching Notenfeedback

21.06.2017 Coaching Notenfeedback
Coaching Jules für A+G

28.06.2017 Eignungsprüfung
Freiwillige!?! :-)

05.07.2017 Coaching
Coaching Jules für A+G

(07.07.2017: letzter Vorlesungstag)

12.07.2017 Prüfung: Präsentation (ggf auch bei A+G)

19.07.2017 Prüfung: Präsentation (ggf. auch bei A+G)

Die Abschlussnote besteht aus:
Design (50%), Technik (50%)

Benotet wird:

Konzept zur Koyaanisquatsi-Vertonung
Recherche (Qualität, wissenschaftliche Fundierung, Umfang, sprachliche
Formulierung)
Klarheit der vertretenen Idee

Realisierung
Inhaltliche Qualität, gestalterische Qualität, technische Qualität,
Umfang (Grad der Realisierung), vorzeigbare Ergebnisse

Präsentation
Klarheit, technische und gestalterische Sicherheit

aktive Teilnahme an allen Punkten der Werkstatt

Wenn in der zweiten Semesterhälfte ein Projekt in Kooperation mit A+G realisiert wird,
gelten folgende Regeln:

Vertonung einer Animation: nur ein Teammitglied von SMP
Vertonung eines Games: maximal zwei Teammitglieder von SMP

Wenn in der zweiten Semesterhälfte ein eigenes SMP-Projekt realisiert wird, dann
bestehen die Teams aus zwei SMP-Studierenden.

